

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 113 (1987)
Heft: 39

Illustration: Ein kleiner Heiliger wie etwa Bernardino muss ja unter der Last der grossen Sankt Gotthard zusammenkrachen...

Autor: Tognola, Lulo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SPOT



Ein kleiner Heiliger wie etwa Bernardino muss ja unter der Last des grossen Sankt Gotthard zusammenkrachen ...

Erschlagzeile

«Dieb als Bundesrat?», Aufhänger über die Titelseite des *Sonntags-Blatts* vom 13. 9.: Damit soll der potentielle Nachfolger von Bundespräsident Aubert fertiggemacht werden. Schlamm schon auf den Sonntags-Frühstüchtisch. *bi*

Gute Karten

Der Staatssekretär für Auswärtige Angelegenheiten, Edouard Brunner: «Wäre ich kein guter Mischler, dann sässe ich nicht hier.» *-te*

Klima

Auf die Kostbarkeit der schönen Stunden, die uns der Sommer 1987 beschert hat, verweist ein Basler Rheinfährmann mit dem Slogan «Heb Sorg zum Wätter!» *-rr*

Fahr-Pläne

Durch Verspätungen ist Bahnfahren Glückssache geworden, und so kam auch die aktuellste Interpretation von SBB zustande: Schweizer Bummel-Bahn. *ks*

Gutes von oben?

Uris Kantonsförster G. Gerig nach der Katastrophe: «Man muss sich schon fragen, ob man dem Herrgott mit dem Bau all dieser Verkehrswege nicht zu viel Segen abverlangt hat.» *ks*

Tärättätä!

Mit einer Trompetenstaffette ist es 26 ausgewählten Bläsern gelungen, zur Eröffnung einer Freiluft-Skulpturenausstellung in der Hauptstrasse von Binningen BL ein paar Minuten den Verkehrslärm zu übertönen. *-f*

Spät, aber doch?

Die «Lateinischsprachigen» der Schweiz hätten sich «erst recht spät» mit Umweltproblemen befasst, meinte Bundesrat Cotti in seiner Rede am Comptoir Suisse. Gibt es da über dem Röschtigraben auch noch ein Dreckluftloch? *R.*

LULO TOGNOLA